



## Öffentliche Materialien zur 14. StuRa-Sitzung der Amtszeit 2020/21

am 02. März 2021 18:15 Uhr im digitalen Konferenzraum. Dazu nutzen wir den BigBlueButton-Server des Studierendenrates. Diesen Raum solltet ihr mit allen gängigen Browsern nutzen können: <https://bbb.stura.uni-jena.de/b/stura-sitzung>

### Vorläufige Tagesordnung:

|       |  |                 |
|-------|--|-----------------|
| TOP 1 | Berichte   | 18:15–18:45 Uhr |
| TOP 2 | Feststellung der Beschlussfähigkeit und Tagesordnung   | 18:45–19:00 Uhr |
| TOP 3 | Diskussion & Beschluss: Zinsforderung** (Vorstand)   | 19:00–19:20 Uhr |
| TOP 4 | Diskussion: Wahlvorstand (Vorstand)  | 19:20–19:35 Uhr |
| TOP 5 | 2. Lesung und Beschluss: Änderung der GO (Leif Jacob)  | 19:35–19:50 Uhr |
| TOP 6 | Diskussion & Beschluss: Bessere Mülltrennung an der FSU Jena<br>(Felix Graf, Paul Staab und Jil Diercks) | 19:50–20:10 Uhr |
| TOP 7 | Sonstiges  | 20:10–20:25 Uhr |

\*Für diesen TOP ist der Studierendenrat nach § 24 Absatz 2 der Satzung der Verfassten Studierendenschaft auch dann beschlussfähig, wenn weniger als die Hälfte seiner Mitglieder anwesend ist.

\*\*Diese Tops können unter Ausschluss der Öffentlichkeit behandelt werden.

## **TOP 3 Zinsforderung\*\***

*Diskussion & Beschluss: Vorstand*

### **Antragstext von Vorstand:**

Der Antragstext befindet sich im nichtöffentlichen Sitzungsmaterial.

### **Beschlusstext:**

Der Studierendenrat der Friedrich-Schiller-Universität Jena beschließt der Zinsforderung nachzukommen.

## TOP 4 Wahlvorstand

*Diskussion:* Vorstand

### **Antragstext von Vorstand:**

Liebe Alle,

für die Organisation der Gremienwahlen 2021 wird dringend ein neuer Wahlvorstand benötigt. Wir haben diese Stelle in der laufenden Amtszeit bereits vier Mal ausgeschrieben. Bisher gingen insgesamt **null** Bewerbungen ein.

Die fünfte Bewerbungsphase startete am vergangenen Mittwoch (24. Februar 2021) und läuft noch bis zum 18. März um 12 Uhr.

Wir möchten mit euch auf der StuRa-Sitzung über das Fehlen eines Wahlvorstandes reden. Bitte macht euch Gedanken, ob ihr oder eine euch bekannte Person dieses Amt übernehmen kann.

Liebe Grüße

Euer Vorstand

# TOP 5 Änderung der GO

2. Lesung und Beschluss: Leif Jacob

## **Antragstext von Leif Jacob:**

Liebes Gremium,

beim Durchlesen, der GO ist mir eine kleine Formalie aufgefallen. So ist § 23 nicht in der Auflistung von § 22 erwähnt.

Dies finde ich etwas schade, da ich nicht verstehen kann wieso man § 23 auslassen sollte. So ist diese Norm auch in der Satzung zur Regelung der Aufwandsentschädigung für die Ehrenbeamten und ehrenamtlichen Feuerwehrangehörigen, die ständig zu besonderen Dienstleistungen herangezogen werden, der Freiwilligen Feuerwehren der Stadt Ohrdruf (§ 4), im Gesetz zur Aufhebung des Gesetzes über die Errichtung und das Verfahren der Schiedsstellen für Arbeitsrecht und zur Änderung des Arbeitsförderungsgesetzes (Art 2) oder in der Verordnung über die freie Heilfürsorge der Polizei (FHVOPol §14) vorhanden. Ich hoffe, dass mir das Gremium darin zustimmt, da es schade wäre, wenn § 22 so bleibt.

Mit freundlichen Grüßen

Leif Jacob

## **Beschlusstext:**

Der Studierendenrat der Friedrich-Schiller-Universität Jena beschließt in seiner Geschäftsordnung die Auflistung in § 22 um § 23 zu ergänzen.

# TOP 6 Bessere Mülltrennung an der FSU Jena

*Diskussion & Beschluss:* Felix Graf, Paul Staab und Jil Diercks

## **Antragstext von Felix Graf, Paul Staab und Jil Diercks:**

Liebe Alle,

sicher sind euch die verschiedenen Abfallbehälter innerhalb der Universität aufgefallen, mit deren Hilfe es uns erleichtert werden soll, unsere Abfälle in Papier-, Plastik- und Restmülleimer zu trennen. Leider handelt es sich bei diesen Behältern um einsame Felsen in der Brandung ohne wirklichen Nutzen. Denn einerseits gibt es diese Trennbehälter nur auf den Fluren - in den HS, SR und Büros sind es klassische Mischeimer - und andererseits landen die am Tag getrennten Abfälle am Abend in einer Tonne.

Die „Liste für amöboide Bewegung“ sieht es als erforderlich an, die Aufmerksamkeit der Universität und ihrer Mitglieder auf diesen Missstand zu lenken und gemeinsame Lösungen zur Beseitigung dieses Missstandes umzusetzen.

Als erste Ideen schlagen wir vor:

- Der Studierendenrat fordert die FSU Jena dazu auf, die Reinigungsfirma der Universität anzuweisen, alle eingesammelten Abfälle nach Möglichkeit sortenrein zu trennen.
- Der Studierendenrat fordert die FSU Jena dazu auf, weitere Abfallbehälter in allen HS, SR und Büroräumen aufzustellen, so dass eine Abfalltrennung nach Papier, Plastik und Restmüll möglich wird.
- Das Öffentlichkeitsreferat des Studierendenrates wird beauftragt, das Bewusstsein für Abfalltrennung der Angehörigen der FSU, insbesondere die Studierenden als größte Gruppe, über die sozialen Medien zu stärken.
- Der Studierendenrat trägt seinen Teil dazu bei, indem in den eigenen Räumlichkeiten auf eine bessere Trennung geachtet wird und fordert die Fachschaftsräte auf, dies ebenfalls in ihren Räumlichkeiten umzusetzen.
- Der Studierendenrat fordert die FSU Jena dazu auf, künftig auf die Verwendung von Müllbeuteln auf Mineralölbasis zu verzichten.

Über jede Art der Unterstützung freuen wir uns natürlich!

Liebe Grüße

Felix Graf, Paul Staab und Jil Diercks

## **Beschlusstext:**

Der Studierendenrat der Friedrich-Schiller-Universität Jena

- fordert die FSU Jena dazu auf, die Reinigungsfirma der Universität anzuweisen, alle eingesammelten Abfälle nach Möglichkeit sortenrein zu trennen.
- fordert die FSU Jena dazu auf, weitere Abfallbehälter in allen HS, SR und Büroräume aufzustellen, so dass eine Abfalltrennung nach Papier, Plastik und Restmüll

möglich wird.

- beauftragt das Öffentlichkeitsreferat, das Bewusstsein für Abfalltrennung der Angehörigen der FSU über die sozialen Medien zu stärken.
- trägt seinen Teil dazu bei, indem auch in den eigenen Räumlichkeiten auf eine bessere Trennung geachtet wird und fordert die Fachschaftsräte auf, dies ebenfalls in ihren Räumlichkeiten umzusetzen.
- fordert die FSU Jena dazu auf, künftig auf die Verwendung von Müllbeuteln auf Mineralölbasis zu verzichten.

Der Studierendenrat beauftragt Felix Graf, Paul Staab und Jil Diercks mit der Umsetzung des Beschlusses.